



# Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St. A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

Strasse /Nr. Haldenstr. 54			
Stadtbezirk VI	Stadtteil Katernberg (39)	Gemarkung Katernberg	
Lfd.-Nr. 729	Eintr.-Datum 14.11.1991	Flur 7	Flurstück -381 523
Art des Denkmals Baudenkmal		Kurzbeschreibung ehem. Mädchenschule	
Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals *			
1895 inschriftlich datiert;  angeblich ehem. Mädchenschule höherer Zechenangestellter, das 2 1/2-geschossige aus Ziegelmauerwerk errichtete Haus hat einen schwach erkennbaren T-förmigen Grundriß; der schmalere längere Teil hat straßenseitig 5 Fensterachsen von denen die letzten beiden risalitartig vorgezogen sind und von einem Dreiecksgiebel überfangen werden; der quergestellte Teil endet straßenseitig in einen turmartigen Eck-erker mit Rechteckgrundriß und gedrunenem Mansarddach; das Haus erhält seinen Schmuck durch Flächenreliefs aus Formziegeln in neuromanischen Formen; die Fenster sind teilweise rundbogig teilweise spitzbogig, sie sind im EG durch ein umlaufendes Formziegelband oberhalb des Sturzes betont, im OG durch profilierte Blendrahmen; stark betonte Traufgesimse.			
* nach dem Text aus dem Sammelantrag des Landschaftsverbandes Rheinland			
Hist. Ausstattungstücke			

Foto



Das (Die) umseitig genannte(n) Objekt(e) ist (sind) ein

- Baudenkmal(e) i. S. des § 2 (1 u. 2) DSchG,  
 Bodendenkmal(e) i. S. des § 2 (1 u. 5) DSchG,  
da es (sie) bedeutend ist (sind) für

- die Geschichte des Menschen  
 Städte und Siedlungen  
 die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse

Die Erhaltung und Nutzung des(+) Baudenkmal(e)/  
Bodendenkmal(e) liegt aus

- künstlerischen  
 wissenschaftlichen  
 volkskundlichen  
 städtebaulichen

Gründen im öffentlichen Interesse

Planungs- und Baurecht

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,  
Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.

Lageplan u. a. Darstellungen Maßstab 1:1000

